

Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeitbetreuung

Nach §§ 23 und 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird entsprechend § 14 Abs. 9 WTG, §§ 4 und 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Einrichtung	Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot
Name	Haus Tannenhof Alten- und Pflegeheim GmbH & Co. KG
Anschrift	Auf der Hardt 22, 51570 Windeck
Telefonnummer	02243-4883
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung)	E-Mail: diethelm.land@tannenhof-herchen.de, Homepage: www.tannenhof-herchen.de
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Vollstationäre Pflegeeinrichtung
Kapazität	23
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	16.10.2023

Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel behooben am
1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
3. Gemeinschaftsräume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
5. Notrufanlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
6. Speisen- und Getränkeversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
7. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
11. Information über das Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
12. Beschwerde- management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
15. Ausreichende Personalausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
16. Fachkraftquote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
17. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
20. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
21. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
22. Hygieneanforderungen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behaben am:
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behaben am:
24. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
25. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
26. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behaben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
28. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
----	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Wohnqualität:

Die Einrichtung liegt in Herchen. Der öffentliche Nahverkehr ist gut zu erreichen. Insgesamt können in der Einrichtung zurzeit 23 Nutzende untergebracht werden. Die Einrichtung ist voll belegt. Große Teile der Einrichtung wurden renoviert. Wenige Zimmer sind noch von Umbaumaßnahmen betroffen.

Die Einrichtung verfügt über drei Wohnbereiche. Es befindet sich ein schöner großer Gemeinschaftsraum in der Einrichtung. Ein Einrichtungsrestaurant ist ebenfalls vorhanden. Sämtliche besichtigte Gemeinschaftsbereiche befinden sich in einem guten und sauberen Zustand. Teilweise besteht noch Renovierungsbedarf. So müssen manche Handläufe noch gestrichen oder Waschbecken ausgetauscht werden. Die Einrichtung hat dies aber schon in der Planung berücksichtigt.

Essen und Trinken:

In der Einrichtung wird eine Vollversorgung mit drei Hauptmahlzeiten angeboten. Die Nutzenden können bei der Mittagsmahlzeit zwischen zwei Hauptmenüs entscheiden. Diese sind abwechslungsreich gestaltet. Zudem gibt es nachmittags Kaffee und Kuchen. Neben den Hauptmahlzeiten haben die Nutzenden jederzeit die Möglichkeit, eine Zwischenmahlzeit einzunehmen. Getränke stehen ebenfalls jederzeit zur Verfügung. Die Mittagsmahlzeiten werden über „Apetito“ bezogen.

Das Essen wurde nicht verkostet, da „Apetito“ bereits langjährig bekannt ist und das Essen in Ordnung ist. Es wurde eine Essenssituation beobachtet. Eine Person hat recht spät Hilfestellung bei der Essensaufnahme erhalten. Ansonsten wirkte das Anreichen der Speisen organisiert.

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung:

Es gibt täglich wechselnde Angebote, wie Singen und Gymnastik, Spiele, Gedächtnistraining und Gesprächsrunden. Zudem gibt es einen Jahresplan für besondere Aktivitäten oder Feste. Zwischenzeitlich finden die Angebote hauptsächlich im Hause oder Außenbereich der Einrichtung statt. Dies hängt mit den Pflegegraden der derzeitigen Nutzenden zusammen und den dadurch entstehenden eingeschränkten Möglichkeiten. Die Freizeitangebote sind aber dennoch sehr ansprechend und abwechslungsreich gestaltet.

Mitwirkung/Mitbestimmung:

Ein Beschwerdemanagement wird online vorgehalten. Es konnte nicht überprüft werden, da am Prüftag der Internetserver ausgefallen war. Ein von den Nutzenden gewählter Beirat ist als Ansprechpartner vorhanden. Mit den Mitgliedern des Beirates wurde am Tag der Prüfung ein Gespräch geführt. Die Mitglieder waren zufrieden und teilten mit, dass die Interessen der Nutzenden berücksichtigt werden. Es können jederzeit Anregungen und Kritik geäußert werden. Es findet eine kooperative und offene Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der Einrichtung statt.

Personelle Ausstattung:

Die Einrichtung ist grundsätzlich personell sehr gut aufgestellt. Es steht genügend qualifiziertes Personal für die Pflege der Nutzenden zur Verfügung. Die persönliche Eignung der von Führungskräften und Beschäftigten muss regelmäßig überprüft werden. Dazu fand eine Beratung statt. Die Fachkraftquote wird erfüllt.

Es werden zudem regelmäßig Fortbildungen angeboten, die arbeitsunterstützend und fachlich sinnvoll sind. Das Thema „Freiheitsentziehende Maßnahmen“ sollte dringend zeitnah geschult werden.

Qualitätsmanagement:

Zur Qualitätssicherung gibt es ein Qualitätsmanagement.

Freiheitsbeschränkende und -entziehende Maßnahmen sowie Gewaltprävention:

Die Einrichtung versucht grundsätzlich, freiheitsbeschränkende und -entziehende Maßnahmen zu vermeiden und setzt zunächst, wenn möglich, weniger einschränkende Maßnahmen ein. Konzepte zu den Themenbereichen freiheitsentziehende Maßnahmen und Gewaltprävention liegen vor. Die Konzepte müssen entsprechend der aktuellen gesetzlichen Grundlagen überarbeitet werden und regelmäßig aktualisiert werden. Es werden derzeit keine freiheitsbeschränkenden und -entziehende Maßnahmen in der Einrichtung durchgeführt

Pflege und Betreuung:

Die letzte Prüfung des Medizinischen Dienstes erfolgte am 17.01.2023. Der Bereich Pflege war grundsätzlich in Ordnung, es wurden aber Feststellungen im Bereich „sachgerechter Umgang mit Medikamenten“ getätigt. Daher wurde durch die Heimaufsicht der Schwerpunktbereich Medikamente geprüft. Zusätzlich wurde die ärztliche Versorgung der Nutzenden abgefragt. Es ergaben sich in beiden Bereichen keine Beanstandungen.